

Postulat Budmiger Marcel und Mit. über die Kantonsbeteiligung an der Rettung des Produktionsstandortes Emmen

eröffnet am 27. Januar 2025

Der Regierungsrat wird aufgefordert, sämtliche Schritte einzuleiten, damit sich der Kanton an den Massnahmen zum Erhalt des Produktionsstandortes Emmen beteiligen kann.

Begründung:

Die eidgenössischen Räte haben in der Dezember-Session beschlossen, dass die Netzdurchleitungsgebühren für Schweizer Stahl- und Aluminiumwerke befristet reduziert werden sollen. Dies aus ökologischen Gründen, zur Sicherung der Kreislaufwirtschaft und der Arbeitsplätze und zum Erhalt des Know-hows der inländischen Stahlproduktion. Der Erhalt des Industriestandortes und des Know-hows der Arbeitskräfte liegt im nationalen Interesse.

Die Unterstützung durch den Bund haben die Räte an Bedingungen geknüpft: Die betroffenen Firmen müssen den Produktionsstandort erhalten, einen entsprechenden Businessplan vorlegen und auf die Ausschüttung von Dividenden sowie auf die Zahlung von Boni an Verwaltungsrat oder Geschäftsleitung verzichten. Zudem müssen sich die Standortkantone finanziell beteiligen.

Bis Ende Mai muss Steeltec beim Bund ein entsprechendes Gesuch einreichen. Deshalb wird der Regierungsrat gebeten, sämtliche Schritte einzuleiten, damit der Kanton rechtzeitig seinen Beitrag leisten kann.

Budmiger Marcel

Zbinden Samuel, Meier Anja, Schuler Josef, Bühler-Häfliger Sarah, Pardini Gianluca, Galbraith Sofia, Sager Urban, Muff Sara, Schneider Andy, Pilotto Maria, Elmiger Elin, Bärtsch Korintha, Spring Laura, Studhalter Irina, Koch Hannes, Heselhaus Sabine, Bolliger Roman, Irniger Barbara, Waldvogel Gian, Kummer Thomas